Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	Würzburg
Ich beantrage die Einrichtung folgender Übermitt	tlungssperre(n) (bitte Zutreffendes ankreuzen!)
nicht weitergegeben werde. Diese Erklärung gilt a meinschaft meines Familienangehörigen angehöre b) An Adressbuchverlage dürfen mein Name und c) Bei Alters- und Ehejubiläen darf eine Mitteilund) An Parteien und Wählergruppen dürfen in Zu Name und meine Anschrift nicht weitergegeben weren wieden Widerspruchsrecht gegen Übermittlung an das 2 BMG). Der Schlüssel ist mit Ablauf des Jahres anden Antrag unter Buchstabe a) und den Antrag unter	I meine Anschrift nicht weitergegeben werden. g über diese Jubiläen nicht weitergegeben werden. usammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen mein
Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Al Vor- und Familiennamen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Anschriften, Auskunftssperren nach § 51 BMG sowie Sterbedatum. De von Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffitänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch ist bei der Meld bis zu seinem Widerruf. Familienangehörige im Sinne des Absatzes 2 §	aft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen bsatz 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln: Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, derzeitige er Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung entlich-rechtliche Religionsgesellschaft. Diese Zweckbindung wird dem Emplebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung einzulegen. Er gilt 42 BMG sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die
erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anso	rlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft chriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüsem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei zulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.
Zu c) Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über Familier Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag u	dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die nname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei allen Meldebehörden, bei
Zu d) Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wämit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeic Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbundonat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung von Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Män	ählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft chneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder nig bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch
zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jah	58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten nr volljährig werden: Familienname, Vornamen, gegenwärtige Anschrift. Bei ch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwohnung 18. Lebensjahres gelöscht.
Würzburg,	
I. Melderegister zum Eintragen	Unterschrift des Antragstellers Zu b) und d) Unterschrift des Ehegatten bzw. Lebenspartners

Stand: 10/2019

II. Weglegen zum Akt Übermittlungssperren